

Jahresbericht 2005



Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer der BUND-Ortsgruppe Lemgo,

als Titelbild wurde diesmal das Rotkehlchen ausgewählt. Bei unseren Aktivitäten in der Streuobstwiese Lindenhaus konnten wir es im vergangenen Jahr oft beobachten. Es ist sehr zutraulich und hat uns bei der Arbeit neugierig aber auch – so schien es mir jedenfalls – interessiert zugeschaut. Ich hoffe und wünsche mir, dass auch in 2006 viele BUND-Aktivisten an der praktischen Arbeit interessiert sind und uns tatkräftig und mit Freude unterstützen.

Im Oktober haben wir in der Mittelstraße einen Info-Stand rund um den Apfel durchgeführt. Die erfreulich große Besucher-Resonanz hat uns gezeigt, dass Alt und Jung die alten Apfelsorten aus unserer Streuobstwiese sehr zu schätzen wissen. So wurden denn auch die angebotenen Geschmacksrichtungen ausgiebig gekostet und bewertet. Ein Info-Stand dieser Art sollte in 2006 wiederholt werden.

Wie in jedem Jahr möchte ich mich auch im Namen des Vorstandes für die Unterstützung des BUND recht herzlich bei Ihnen/Euch bedanken.

Hans-Eckhard Buschmeier, Vorsitzender

Impressum




Herausgeber:

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland
 Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V. (BUND NW)
BUND-Ortsgruppe Lemgo
 Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo

Info-Stand im Oktober:
 „Rund um den Apfel“

☎ 05266/679

E-Mailadresse: kontakt@bund-lemgo.de

Internetadresse: www.bund-lemgo.de

Spendenkonto: Nr. 122 044 Sparkasse Lemgo BLZ 482 501 10 (= Kto. BUND-Förderverein)

V.i.S.d.P.: Hans-Eckhard Buschmeier

Titelbild: Rotkehlchen (Vogel-Fotos: m. fr. Gen. v. Andreas Klein, www.naturfan.de)

Jahresbericht 2005

I. Naturschutz

1. Amphibienschutz

Der Aufbau der Krötenschutzzäune erfolgte in **Trophagen** und **Wiembeck** am 23.03.05 durch den Kreis Lippe und am 15.03.04 in **Wahmbeck** durch die Stadt Lemgo (Abbau insgesamt am 02.05.05). Das Auswertungsergebnis In Trophagen zeigt, dass im Vergleich der Jahre doch erhebliche Schwankungen festzustellen sind. Das Superergebnis aus 2004 konnte leider nicht erreicht werden (**416 : 1.052 Erdkröten** und **6 : 90 Molche**). Die Betreuer in Wiembeck haben die Anzahl der Tiere nicht festgehalten. In Wahmbeck ist die Anzahl in etwa vergleichbar mit dem Vorjahr (**191 : 216 Erdkröten** und **13 : 11 Molche**). **Auf dem Tipp** in Leese wurde der Nebenweg am Laichgewässer der Molchpopulation (u. a. Kammolch) wie in den Vorjahren für die Nachtstunden (20.00 – 5.00 Uhr) durch entsprechende Beschilderungen gesperrt.

Kartierungsergebnisse 1984 – 2005 = Anlage 1.

Erdkröte ♂



Teichmolch ♂



2. Vogel-, Fledermaus- und Insektenschutz

Das Wildbienen-Hotel in der Streuobstwiese Lindenhaus hat Zuwachs bekommen. Auf dem Gelände des Kinderschutzbundes Lemgo wurde eine weitere Wildbienenwand im Rahmen der Ferienspiele 2005 in Kooperation von BUND, Kinderschutzbund (DKSB) Lemgo und Stadtwerken (EUZ) Lemgo und vielen begeisterten Kindern errichtet.

Durch zusätzliche Anbringung von Nistkästen in der Streuobstwiese Lindenhaus hat sich der Bestand auf rd. 215 erhöht (Bestand = Anlage 5). Die durchgeführten Kontrollen haben bei den Nisthöhlen eine sehr hohe Belegungsdichte von bis zu 80 v.H. ergeben.

Besonderheit: Ein Hornissenkasten in Welstorf wurde von Honigbienen bewohnt. Bei der Winter-Kontrolle wurde in dem Kasten eine Ratte entdeckt, die sich durch den Holzkasten ein Loch genagt hatte, um an die Waben zu kommen.

Mauerbiene



Historisches Plakat

3. Biotopschutzmaßnahmen

3.1 Hecken

Schneeball

Lemgo-Brake-Lindenhaus

Nach dem Konzept der Heckenpflege in kleinen Abschnitten wurde die Feldhecke im südlichen Bereich auf den Stock gesetzt (insges. rd. 50 m) und das Schnittgut an Ort und Stelle eingebracht. Der Brombeerbewuchs in den Randbereichen der Obstwiese wurde mit dem Freischneider kurzgehalten. 3 Laubbäume mussten entfernt werden. Die vorhandenen Benjes-Hecken wurden mit Obstbaumschnittgut teilweise erneuert. Dickere Äste wurden sinnvoll als Brennholz verwertet.

Feldhecke



Lemgo-Welstorf (Lw Maris)

Der im Herbst 2005/Frühjahr 2006 vorgesehene Abbau einer Heckenumzäunung konnte aus Zeitgründen nicht durchgeführt werden und soll nachgeholt werden.

3.2 Kopfweiden

Der Kopfweiden-Schnitt im Betreuungsgebiet Welstorf „Zur langen Grund“ ist auf Anfang 2006 fest terminiert (15 von insges. 30 Weiden). Ebenfalls in Welstorf (Lw Maris) sind Kopfweidenschnitte in die Planung 2006/07 aufzunehmen.

3.3 Streuobstwiesen

Lemgo-Kirchheide (Sportplatz) und Matorf (Im Fahren)

Baumpflege

Erziehungs- und Pflegeschnitte wurden an rd. 150 bis zu 15 Jahre alten Obstbäumen am Sportplatz „Am Westhang“ in Kirchheide durchgeführt.

An einem Wirtschaftsweg in Matorf wurden 3 ca. 12 Jahre alte Apfelbäume beschnitten.



Streuobstwiese Kirchheide im Frühjahr 2006

Lemgo-Brake-Lindenhaus

Baumpflege

In 2005 wurden **12** alte Apfelbäume und – in Fortsetzung der in 2004 begonnenen Pflegeaktion - weitere **5** ca. fünfzehn Jahre alte Kirschenbäume mit einem Pflegeschnitt bedacht. An weiteren **10** jungen Apfelbäumen und rd. **50** fünfzehn Jahre alten Apfel-, Birnen- und Zwetschenbäumen wurden Erziehungs- und Auslichtungsschnitte durchgeführt. Ein vom Sturm umgewehter alter Apfelbaum (**140 A**) musste aus der Wiese entfernt werden. Der Weideviehverbissschutz an den jungen Obstbäumen wurde kontrolliert und – soweit erforderlich – durch neue Drahtosen ersetzt. Unbrauchbar gewordene Drahtumzäunungen wurden entsorgt.

Sortenbestimmung und Bestandsaufnahme

Nachforschungen unseres Obsthistorikers Willi Hennebrüder haben ergeben, dass wir in unserer Obstwiese eine sog. **Kirschpflaume** (Myrobalane) haben. Bestätigt wurde dies von dem Obstexperten Dr. Schuricht aus Jena. Nachforschungen über den Verbleib der Apfelsorte „**Fürst Lippe**“ bei Dr. Armin Prinz zu Lippe blieben leider erfolglos. In seinem Antwortbrief vom 02.08.05 wünscht Durchlaucht bei der weiteren Suche viel Erfolg. Die Suche wird von Willi Hennebrüder in 2006 weiter fortgeführt. Fortsetzung folgt im Jahresheft 2006.



Obstbaum-
pflugeschnitt

Obsternte Lindenhaus

Die Obsternte 2005 ist nur mäßig ausgefallen. Erstmals fand in diesem Jahr (**09. Juli**) eine gemeinsame **Süßkirschenernte** statt. Aufgrund der schlechten Witterung in der Reifezeit und am Pflücktag war der Erfolg allerdings mäßig. Am **30. September** und am **30. Oktober** konnten jedoch viele BUND-Mitglieder Äpfel zum Sofortverzehr und für die Einlagerung ernten. Die Mostobsternte lohnte sich nicht; allerdings ist aus der guten Ernte 2004 noch genug **Apfelsaft** vorhanden, der von BUND-Mitgliedern und Freunden gegen Kostenbeteiligung erworben werden kann (Rückfragen hierzu bei Ernst-Fr. Edler, 05261/88495).



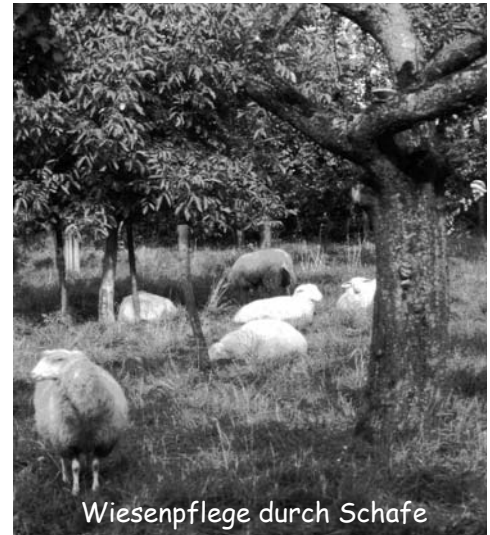
Süßkirschenernte

noch Streuobstwiese Lindenhaus

Wiesenpflege

Neben der Wiesenmahd zur Heugewinnung kamen auch in diesem Jahr wieder die vom Aussterben bedrohten **Ostfriesischen Milchschafe** und **Bentheimer Landschaft** vom Biolandbetrieb Karla Ebert zum Einsatz. Sie sind nicht nur nützliche Helfer bei der Wiesenpflege, sondern auch eine zusätzliche Attraktion für die vielen Spaziergänger.

Der seit Jahren zunehmenden Ausdehnung der Disteln wurde – wie in den Vorjahren – ab Ende Juni mit Sense und Balkenmäher begegnet. Durch das ständige Abmähen erhoffen wir uns mittelfristig einen Rückgang der Bestände.



Wiesenpflege durch Schafe

Weidezaun

Die Windbienenwand wurde wegen der Schafe mit einem neuen Zaun von der übrigen Wiese abgetrennt. Außerdem wurden Zaunpfähle erneuert.

Obstbaumschnitt-Demonstration und Apfelsorten-Probier-Exkursion



Gewusst wie !

Am **12.03.** folgten 32 Interessenten und ein Hund unserer Einladung zum Obstbaumschnittkurs unter der bewährten Leitung von Peter Gehler, Dipl.-Ing. für Gartenbau und Landschaftspflege.

Am **24.10.** nahmen 30 begeisterte Personen an einer erstmals durchgeführten Apfelsorten-Probier-Exkursion teil.



Probieren geht über Studieren !

Streuobstwiese Welstorf

Die Betreuung der Streuobstwiese wurde nach 17 Jahren aufgegeben, nachdem vor einigen Jahren ein Eigentümerwechsel stattgefunden hat. Die Kontrolle der dortigen Nistkästen wird jedoch weiter fortgeführt.

II. Informationsarbeit

1. Aktionen ♦ Beratungen ♦ Exkursionen ♦ Vorträge *)

- ◇ Jan.-April / Nov.-Dez. 05: Obstbaumschnitt und Heckenschnitt
- ◇ Jan.-Febr. / Okt.-Dez. 05: Nistkastenkontrollen
- ◇ Mrz./April 05: Betreuung Krötenschutzzäune (A. Nitecki /E. Sundermann)
- ◇ 12.03.05: Obstbaumschnittkursus mit Peter Gehler (32 Personen)
- ◇ 31.03.05: Streuobstwiesen-Bestandsmeldung an Regionalberatung Obstwiesenschutz NRW (Erstellung einer Obstwiesensituationsübersicht)
- ◇ 28.04.05: Dia-Vortrag über die **Biologische Station Lippe** von Dr. Ute Röder, Leiterin der Biologischen Station Lippe
- ◇ 04.06.05: Vorbereitung Ferienspiele Lemgo (Fundamente und Halterungen für eine Wildbienenwand auf dem Gelände des DKSB Lemgo erstellt)
- ◇ 19.06.05: Teilnahme am autofreien Sonntag (Teuto ohne Auto) zwischen Bielefeld und Detmold (12 Personen)
- ◇ 09.07.05: Gemeinsame Süßkirschenernte (Streuobstwiese Lindenhaus)
- ◇ 11./12.07.05: Aufbau der Wildbienenwand (s. 04.06.05) im Rahmen der **Ferienspiele** in Kooperation mit Stadtwerken (EUZ) LE und DKSB LE
- ◇ 18.08.05: Exkursion Streuobstwiese Lindenhaus mit einer Gruppe vom Finanzamt Lemgo (Siegmond Gedeon)
- ◇ 28.08.05: Besetzung Zwischenstation „Streuobstwiese Lindenhaus“ anlässlich der jährl. Radtour auf dem „**Radweg EULE**“ (Siegmond Gedeon)
- ◇ 04.09.05: Radtour / Grillen der BUND-OG Lemgo (17 Personen)
- ◇ 15./24.09.05: Dia-Vortrag über Streuobstwiese Lindenhaus (20 Personen) und **Apfelsorten-Exkursion** Streuobstwiese Lindenhaus (30 Personen) in Kooperation mit der Volkshochschule Lemgo (Willi Hennebrüder)
- ◇ 30.09./30.10.05: Gemeinsame Apfelernte (Streuobstwiese Lindenhaus)
- ◇ 29.10.05: BUND-Info-Stand „Rund um den Apfel“ u.v.a.m. (Mittelstraße)

*) ohne Garantie auf Vollständigkeit

2. Internet www.bund-lemgo.de

Unsere Internetpräsenz wurde seit Mitte 2004 von Willi und Sebastian Hennebrüder kompetent und mit großem Arbeitseinsatz Schritt für Schritt weiter ausgebaut. Unter *Ökologische Landwirtschaft und Obstbau* ist die "**Größte Datenbank Europas zu alten Obstsorten**" zu finden. Dateiname: "*Obstsortenlisten aus historischen Büchern*". Dazu noch Bezugsquellen für alte Obstsorten und Hinweise auf die Anbieter von Öko-Produkten in Lippe. Für Vogelfreunde gibt es ein Highlight. Einen direkten Zugriff auf **391 Vogeldarstellungen** aus Naumanns Klassiker „Vögel Mitteleuropas“ in der Rubrik *Vogel- und Artenschutz*. Unter *Aktivitäten und Termine* findet man u.a. die Presseberichte und demnächst auch diesen Jahresbericht. Anregungen sind willkommen!

Die **Statistik** liefert interessante Informationen über die Besucher. Sie kommen aus ganz Europa. Inzwischen haben wir mehr als 30 Links zu unseren Internetseiten gefunden. Das Lexikon Wikipedia verweist an mehreren Stellen auf uns. 2005 gab es **62.319 Besucher**, die 85.203 Seiten aufgerufen haben. Pro Woche gehen im Durchschnitt 2 Infomaterial-Anforderungen von Personen ein, die übers Internet von unseren Angeboten erfahren haben.

3. Naturlehrpfad Streuobstwiese

Die gesamten Beschilderungen (Hinweistafeln, Obstsorten-Infotafeln etc.) sollen zukünftig aus dem gleichen Material der großen Streuobstwiesen-Info-Tafel hergestellt werden. Dies ist zwar kostenaufwendiger, aber wir erhoffen uns dadurch eine längere Haltbarkeit und Farbbeständigkeit. Auch das Konzept der Sortenbeschreibung an den einzelnen Bäumen durch kleine laminierte Hinweisschildchen wird neu überdacht, da bisher – bedingt durch Wind und Wetter – jedes Jahr ein hoher Prozentsatz ersetzt werden musste.

4. Versammlungen ◇ Sitzungen

- ◇ 26.04.05: Teilnahme an **Jahreshauptversammlung** der **BUND-KG** Lippe
- ◇ 28.04.05: 15. ordentliche **Mitgliederversammlung** der **BUND-OG** Lemgo und des **BUND-Fördervereins** im Kastanienhaus in Lemgo.
- ◇ 01-12/05: Regelmäßige **Monatsversammlungen** der BUND-OG Lemgo in der **Gaststätte Friesenstube, Mittelstr. 124, Lemgo** (= jeder letzte Donnerstag im Monat ab 20.00 Uhr).



BUND
FREUNDE DER ERDE

Geflammter Cardinal

Herkunft: Sehr alte Sorte, die vom französischen Pomologen Quintinye 1690 schon beschrieben wurde. Als Strudelapfel und für die Obstweinbereitung sehr geschätzt.

Das Fruchtfleisch ist gelblichweiß, mürbe und saftig; der Geschmack ist erfrischend süßsauerlich, aber kaum würzig.

Pflückreife: ab Oktober

Haltbarkeit: bis Februar

Verwendung: EB-, Back-, Koch-, Dörr- und Mostapfel



BUND
FREUNDE DER ERDE

Gravensteiner

Herkunft: Die Sorte wurde bereits 1778 vom Pomologen Hirschfeld beschrieben. Von Schloß Gravenstein in Schlefzig aus wurde sie verbreitet, daher stammt auch der Name.

Das Fleisch ist gelblich, locker und vollsaftig. Der Geschmack ist säuerlich-süß und feinwürzig. Ideal für Apfelmus.

Pflückreife: ab September

Haltbarkeit: bis Dezember

Verwendung: EB-, Koch- und Mostapfel

III. Sonstiges

1. **Beteiligung an Planverfahren (§§ 58 ff BNatSchG) u.a.**

- ◇ **Gebietsentwicklungsplan Reg.Bez. Detmold**
- ◇ **Naturnaher Ausbau eines namenl. Gewässers in LE-Voßheide**
- ◇ **Flächennutzungsplan/Bebauungsplan LE-Marktkaufgelände**
- ◇ **Radweg Oberluhe bis Kalletal-Rentorf (Abschnitt Lemgo)**
- ◇ **Anregungen zum Landschaftsplan Nr. 7 Lemgo (Ausarbeitung einer Stellungnahme durch Arbeitsgruppe am 20.11.05)**
- ◇ **Passade-Wehr Vossheide-Kluckhof (Betreuungsgebiet)**
Die Durchgängigkeit der Passade im Bereich der Wehranlage wurde 2005 durch eine Sohlgleite erreicht. Ein befahrbarer Übergang im Bereich des Mühlengrabens wurde ebenfalls geschaffen.

2. **Landschaftswacht**

- ◇ Gestellung eines Landschaftswächters für den **Bezirk 11.1** (Kirchheide, Matorf, Brüntorf, Lüerdissen und Teilbereiche von Entrup).

3. **BUND-Ausflug**

- ◇ Der traditionelle Familienausflug der BUND-OG Lemgo fand am 04.09.05 statt. Unter der bewährten Organisation und Leitung von Beate u. Wilhelm Tekolf ging es bei sehr gutem Wetter wieder mit dem Fahrrad auf Tour (Route: Lemgo, Ortmühle, Barkhausen, Wahmbeckerheide, Lemgo). Anschließend Grillnachmittag auf dem Gelände des Kinderschutzbundes (DKSB) Lemgo.

4. **Förderverein**

- ◇ Der seit 1988 bestehende und zuletzt am 09.03.04 vom Finanzamt Lemgo als **gemeinnützig** anerkannte Förderverein der Ortsgruppe Lemgo im BUND NW e.V. (BUND-Förderverein) hat auch in 2005 wieder für die rechtliche und finanzielle Handlungsfähigkeit der BUND-OG Lemgo gesorgt (**Spendenkonto** siehe Seite 2).

5. **Spende Flutkatastrophe in Indonesien**

- ◇ Der Spendenaufruf des BUND für die BUND-Partner Friends of the Earth in Aceh, Indonesien hat eine Gesamtspende von 22.500 € erbracht. Hiervon hat die BUND-OG Lemgo einen Betrag in Höhe von **1.447 €** gesammelt und am 14.03.05 weiter geleitet.



Amphibienschutz 1984 - 2005



lfd Nr	Art Gebiet/Jahr	Berg- molch	Faden- molch	Kamm- molch	Teich- molch	Molche insges.	Erd- kröte	Gras- frosch	Laub- frosch	Feuer- salam.	Blind- schleiche
1. LE-Leese											
'84		220	8	94	67	389	14	0	4	0	0
'85		286	83	338	334	1.041	14	3	3	0	0
'86		343	56	315	422	1.136	10	1	4	0	0
'87		426	49	366	297	1.138	7	1	4	0	0
'88		555	53	560	517	1.685	8	7	3	0	0
'89		308	33	181	181	703	8	5	2	1	0
'90*		28	10	92	99	229	4	2	1	1	0
'91*		138	11	131	63	343	4	0	0	0	0
'93*		22	2	8	21	53	0	2	0	0	0
'95*		145	1	103	18	267	0	1	0	0	0
'92*, '94*, '96* bis '05*											
*) Keine Erfassung oder nur an einigen Tagen für Kontrollzwecke, da nächtliche(s) Straßensperrung/Durchfahrverbot!											
2. LE-Trophagen											
'85 - '86		13	0	0	6	51	1142	5	0	0	1
'87 - '88		28	0	0	15	43	621	1	0	0	0
'89 - '90		62	0	0	11	73	973	2	0	0	0
'91 - '92						26	422	5	0	0	0
'93 - '94						58	789	15	0	0	0
'95 - '96						33	1.084	0	0	0	0
'97						35	352	0	0	0	0
'98						19	204	0	0	0	0
'99						8	363	0	0	0	0
'00						7	218	0	0	0	0
'01						8	421	0	0	0	0
'02						7	356	0	0	0	0
'03						32	802	0	0	0	0
'04						90	1.052	0	0	0	0
'05						6	416	0	0	0	0
3. LE-Voßheide											
'96		18	0	0	56	74	714	5	0	0	0
'97*		0	0	0	15	15	147	0	0	0	0
'98*						19	366	0	0	0	0
'99* - '05*						7	113	0	0	0	0
*) '99 bis '05 keine Erfassung, evtl. nur für Kontrollzwecke, da wenig befahrene Nebenstraße!											
4. LE-Wahmbeck											
'87 - '88						57	507	58	0	0	0
'89 - '90						10	434	16	0	0	0
'91 - '92						7	404	20	0	0	0
'93 - '94						15	673	64	0	8	0
'95 - '96						41	753	27	0	0	0
'97 - '98						8	774	15	0	0	0
'99						10	529	0	0	0	0
'00						0	229	0	0	0	0
'01						4	508	0	0	0	0
'02 (Bau Südumgehung)						1	65	0	0	0	0
'03 (Bau Südumgehung)						2	51	0	0	0	0
'04						11	216	0	0	0	0
'05						13	191	0	0	0	0
5. LE-Wahmbeckerheide											
'85						3	325	32	0	0	0
'86							584	0	0	0	0
'87 ff keine Schutzmaßnahmen und Erhebungen											
6. LE-Wiembbeck											
'85						4	352	17	0	0	0
'86*						14	121	63	0	0	0
'91*						4	121	0	0	0	0
'92*						0	112	55	0	0	0
'93*						5	161	6	0	0	0
'94*						0	65	62	0	0	0
'95*						0	75	4	0	0	0
'87 - '90 u. '96 - '05 = Schutzmaßnahmen, aber ohne Erhebungen.											
*) Erhebungen nur unvollständig!											
Summen 1984 - 2005:		2.592	306	2.188	2.122	7.804	17.805	494	21	10	1

Vorstand & Arbeitskreise

Vorsitzender:	Hans-Eckhard Buschmeier	Oberer Steinbrink 8	32657 Lemgo
Stellvertreter:	Siegmond Gedeon	Schererstr. 8	32657 Lemgo
Kassiererin:	Angelika Rabe	Auf dem Berge 8	32657 Lemgo
Beisitzer:	Ernst-Friedrich Edler	Krügerkamp 20 A	32657 Lemgo
Kassenprüfer:	Dr. Wilhelm Tekolf	Franz-Liszt-Str. 40	32657 Lemgo
	Eckhard Lueke	Heldmanskamp 30	32657 Lemgo

AK Verkehr / Stellungnahmen nach §§ 58 ff BNatSchG

AK-Leiter:
Hans-Eckhard Buschmeier
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo
☎ 05266/679

AK Biotopbetreuung I Voßheide

AK-Leiter:
Werner Rabe u. Dieter Buschmeier
Auf dem Berge 8, 32657 Lemgo
☎ 05261/88297

AK Abfall und Recycling

AK-Leiter:
Ernst-Friedrich Edler
Krügerkamp 20 A, 32657 Lemgo
☎ 05261/88495

AK Biotopbetreuung II Brüntorf-Kirchheide-Matorf-Welstorf

AK-Leiter:
Hans-Eckhard Buschmeier
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo
☎ 05266/679

AK Wasser

AK-Leiter:
Siegmond Gedeon
Schererstr. 8, 32657 Lemgo
☎ 05261/15098

AK Biotopbetreuung III Brake-Lindenhaus

AK-Leiter:
Ernst-Friedrich Edler
Krügerkamp 20 A, 32657 Lemgo
☎ 05261/88495

AK Amphibien

AK-Leiter:
Hans-Eckhard Buschmeier
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo
☎ 05266/679

AK Biotopbetreuung IV Lemgo, Hörstmar u.a.

AK-Leiter:
Siegmond Gedeon
Schererstr. 8, 32657 Lemgo
☎ 05261/15098

AK Vogel-, Insekten und Fledermausschutz

AK-Leiter:
Willi Hennebrüder
Liebigstr. 92A, 32657 Lemgo
☎ 05261/970975

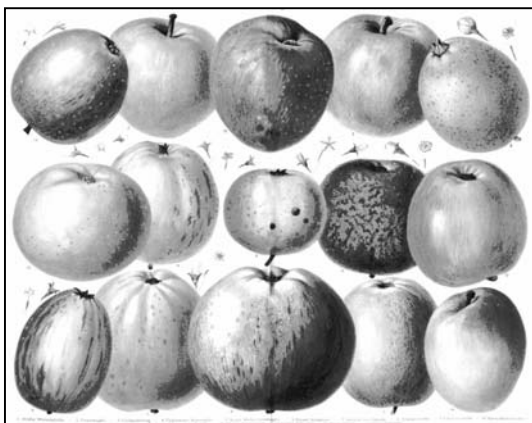
AK Informationsarbeit Presse, Internet, Info-Stände u.a.

AK-Leiter:
Willi Hennebrüder
Liebigstr. 92A, 32657 Lemgo
☎ 05261/970975

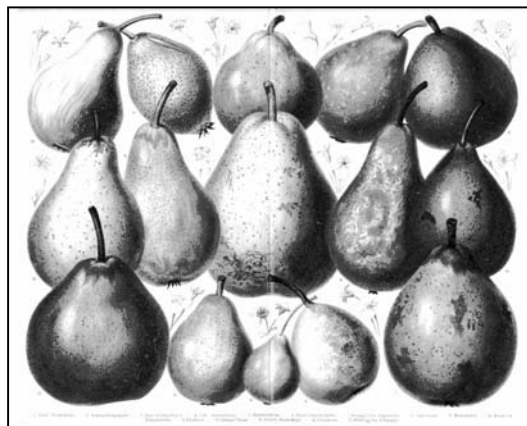
Betreuungsgebiete des BUND

Belegenheit	Biotopart	seit	Arealgröße
LE-Brüntorf-Loholz	Hecken- u. Feldgehölz mit Bruchwald u. Bach	1985	13.000 m ²
LE-Voßheide	Wiese mit Tümpel	1985	2.000 m ²
LE-Voßheide	Feuchtwiese mit Teich u. Bach	1989	15.000 m ²
LE-Voßheide	Feuchtwiese mit Bruchwäldchen u. Bach	1992	17.800 m ²
LE-Kirchheide	Streuobstwiese am Sportplatz	1996	15.000 m ²
LE-Welstorf	Sumpfwiese	1988/94	5.800 m ²
LE-Welstorf	Bachsenke mit Bruchwald u. Heckenbestand	1990	2.500 m ²
LE-Brake-Lindenhaus	Verwildertes Parkgelände	1989	11.300 m ²
LE-Brake-Lindenhaus	Streuobstwiese mit Heckenbestand	1989	24.300 m ²
Gesamtfläche:			106.700 m²

Streuobstwiesen des BUND



Alte Apfel- und Birnensorten auf historischen Bildtafeln



Belegenheit	Obstbaumbestände (Stand 2005)						
Obstwiese	Pflanzjahr	Apfel	Birne	Pflaume	Kirsche	Walnuss	Gesamt
LE-Brake	Altbestand ~1925	80	0	8			88
Lindenhaus	Herbst 1989	22		7		5	34
	Frühjahr 1990	0	14		18		32
	Herbst 1990	46	9	10			65
	Frühjahr 1991	9	3	2			14
	Frühjahr 1994	4					4
	Frühjahr 1995	5		1			6
	Frühjahr 2004	2			2		4
	Herbst 2004	3					3
Zwischensumme Lindenhaus:		172	26	28	20	5	250
LE-Kirchheide	Frühjahr 1992	31	21	16	10	9	87
Sportplatz	Herbst 1992	3	1	3	1		8
„Am Westhang“	Frühjahr 1993	11	1	0	4		16
	Frühjahr 1994	37	10	7	9		63
	Herbst 2000	24	5	5	11	1	46
Zwischensumme Kirchheide:		106	38	31	35	10	220
Gesamtbestand:		278	64	59	55	15	470

Obstsorten

Streubstwiese Brake-Lindenhaus

Äpfel	1. Jakob Lebel
-------	----------------

Der Pomologe Hesselmann stellt 1901 die Sorte in den Pomologischen Monatsheften vor und schreibt: „Die anbauwürdigsten Obstsorten zur allgemeinen Anpflanzung im landwirtschaftlichen Anbau sind diejenigen, welche auf Lage und Boden anspruchslos sind und nicht vieler Pflege bedürfen, sich durch ihr gesundes, kräftiges Wachstum und ihre reiche Fruchtbarkeit auszeichnen und deren Früchte, wenn sie auch nicht gerade zu unsern feinsten Tafelobstsorten gehören, dennoch für Tafel, Wirtschaft und Markt einen recht großen Wert haben.“



Die Sorte ist um 1825 von Jacques Lebel in Amiens, Frankreich gezogen und 1849 vom Pomologen Leroy in den Handel gebracht worden. Die älteste farbliche Abbildung enthält das 1857 in Brüssel erschienene Buch von Alexandre Bivort: Annales de Pomologie.

Die Pflück- und Genussreife ist witterungsabhängig zwischen Mitte September bis Mitte Oktober. Bei kühler Lagerung hält der Apfel bis Dezember/Januar. Das Fruchtfleisch ist gelblichweiß, mürbe, saftig. Der Geschmack ist angenehm säuerlich, aber kaum würzig. Jakob Lebel ist ein guter Tafel-, Back-, Koch- und Mostapfel.

Nistkastenbestand 2005



Blaumeisen und Kohlmeisen sind die häufigsten Bewohner der Nisthöhlen mit Fluglochdurchmesser 27 bzw. 32 mm

Nistkastenart	Bezeichnung	Material	A 01	B 01	B 02	B 03	CD 01	E 01	F 01	F 02	F 03	G 01	H 01	J 02	J 03	K 01	NN	Summe Nistkästen
			Stadtwald	Brake Schloss	Brake Obstw.	Brake, Park	Brüntorf/Lohholz	Hörstmar u. a.	Kirchheide I	Kirchheide II	Kirchheide III	Leese, Tipp	Matorf + N.-Brünt.	Voßheide Wald	Voßheide Kl.-Hof	Welstorf Obstw.	freier Bestand	
1	Nisthöhle	Holz	5		12		7		2	2	4	1	3	7	11	3	5	62
1	Nisthöhle	Holzbeton	14	1	10		5		9	6		2	8	6	4	6	4	75
1	Nisthöhle	Kunststoff								1								1
2	Kleiberhöhle	Holzbeton	3						1									4
3	Starenhöhle	Holz					1					1						2
3	Starenhöhle	Holzbeton			2					1								3
4	Eulenkasten	Holz											2					2
5	Eulenhöhle	Holzbeton	5						1								1	7
6	Bauml.-Höhle	Holzbeton	5		2		1		1							1	1	11
7	Halbhöhle	Holz			1				1	1								3
7	Halbhöhle	Holzbeton	1		2	1			3	4			1		1	2	2	17
9	Nistkasten	Faserbeton						2									3	5
10	Brutröhre	Holz					2								1			3
10	Brutröhre	Holz/-Beton														2		2
10	Brutröhre	Faserbeton															1	1
11	FLM-Höhle	Holz					3					1			2			6
11	FLM-Höhle	Holzbeton	4	3		3	1		3	1					3		3	21
12	Hummelkasten	Holz			3													3
12	Hummelkasten	Holzbeton								1								1
13	Hornissenkasten	Holzbeton							1									1
13	Hornissenkasten	Spanplatte	1		1		1								1	1	1	6
Bestand:			38	4	33	4	21	2	22	17	4	5	14	13	23	15	21	236

Mitgliederwerbung

Erfolgreiche Mitgliederwerbaktion aus 2005 wird in 2006 fortgesetzt

mit Werbepremie!

Für jedes Neumitglied (Einzelmitglied oder Familie) erhält der Werber und das Neumitglied das Buch „Gesundbrunnen Apfel“ als Geschenk. Berücksichtigt werden alle Neuanmeldungen für die BUND-Ortsgruppe Lemgo, die bis zum 31. Dezember 2006 eingehen.

Das Buch enthält auf 96 Seiten Informationen rund um das Thema Äpfel. Themen wie Apfelgeschichten, Apfelsorten, Äpfel in der Hausapotheke, Äpfel und Schönheit, gesunde Produkte aus Äpfeln, Apfelrezepte usw. usw. sind Inhalt des Buches.



AUFNAHMEANTRAG

an BUND, Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo

Hiermit erkläre ich per (Datum) meinen Beitritt zum Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND)

Einzugsermächtigung:

Ich bin damit einverstanden, dass der Jahresbeitrag von meinem

Konto-Nr.:

Bank:

BLZ: abgebucht wird.

Zahlungsweise:

- jährlich halbjährlich
- vierteljährlich Zahlung durch Überweisung (nur jährlich möglich)

Ich zahle einen jährlichen Beitrag von:

Erwachsene	50,00 €
Jugendliche (bis 18 Jahre)	16,00 €
Azubis, Schüler, Studenten	16,00 €
Kleinrentner	16,00 €
Familien	65,00 €
Firmen	130,00 €
und eine freiwillige Spende in Höhe von jährlich :	€
Jahresbeitrag insgesamt:	€

Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar!

▲ Name, Vorname und Geburtsdatum	▼ Familienmitglieder (ggf. abw. Familienname):
.....
▲ Straße, Hausnummer	▲ Vorname, Geburtstag
.....
▲ PLZ, Wohnort	▲ Vorname, Geburtstag
.....
▲ Datum, Unterschrift	▲ Vorname, Geburtstag
.....

Ich bin an praktischer Mitarbeit interessiert:

nein / ja - Telefon: E-Mail:

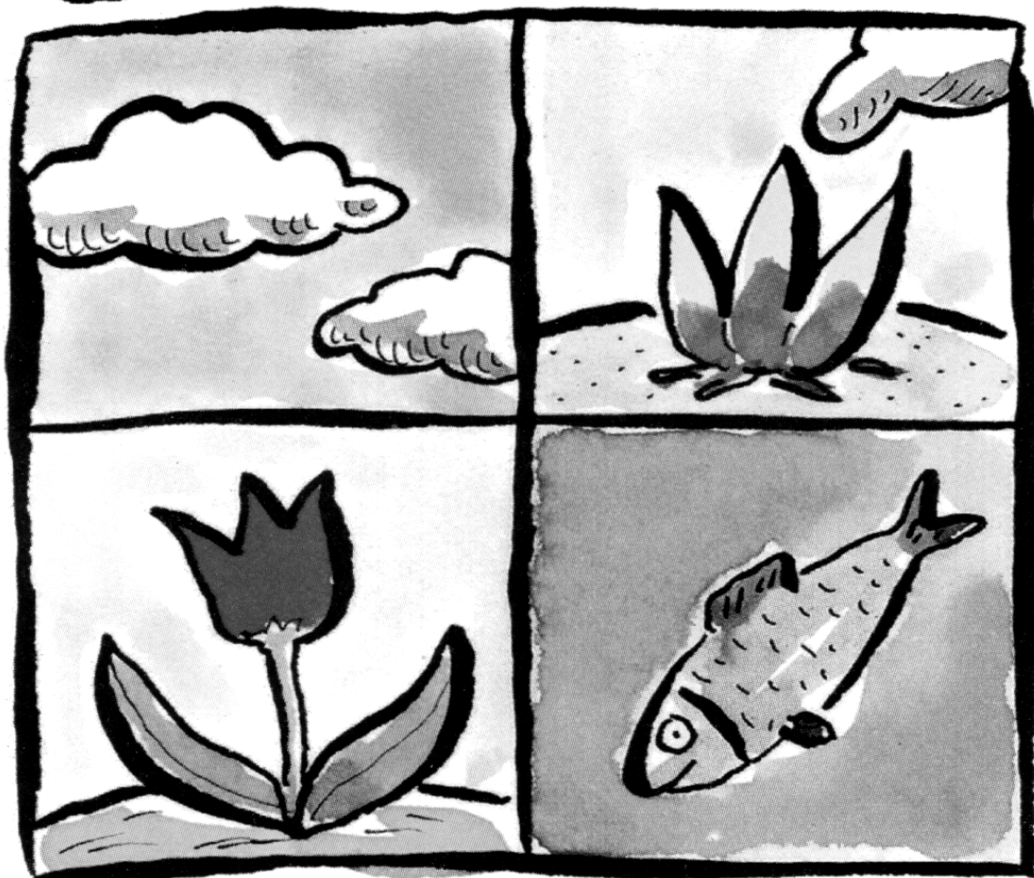
Werber: _____
(Name und Anschrift)

BUND

Lobby für die Natur!

weil ...

DIE ERDE



BRAUCHT FREUNDE